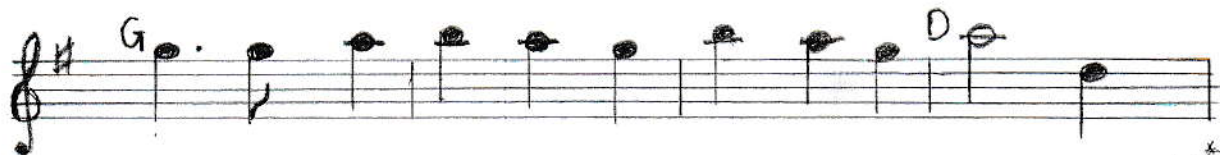


Du, Rothenditmold!

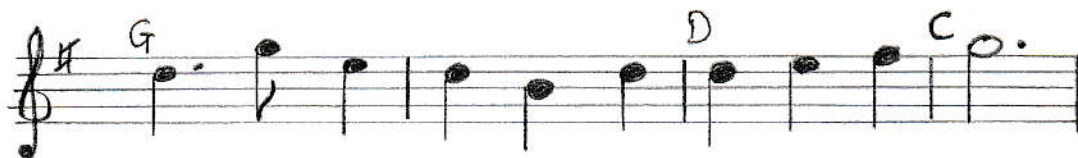

 Dezember 2016



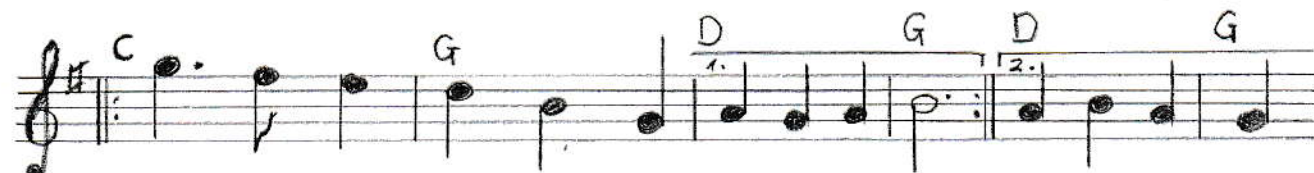
1. Oft schau ich vom Ro - then - berg run - ter ins Tal, winkt
2. Zwi - schen Gleis - drei - eck, Schorn - stein und Gär - ten es sprießt. Der
3. Zu - sam - men - ge - schweiß hat die Ar - beit uns schon, ob bi



1. drü - ben der Her - ku - les wie - der ein - mal. Und
2. An - gers - bach mun - ter zur Ful - le hin - fließt. Wer
3. Hen - schel, bi Daim - ler, das hat Tra - di - tion. Und



1. schlägt auch der Ham - mer nicht mehr sei - nen Takt,
2. Pää - re - schwänz, Döll - bach und Stahl - sied - lung hat?
3. so vie - le Spra - chen und Kass' - lä - ner Platt



1. I: lebt Ro - then - dit - mold, mein Dorf in der Stadt, :I Dorf in der Stadt.
2. I: Nur Ro - then - dit - mold, mein Dorf in der Stadt, :I Dorf in der Stadt.
3. I: spricht Ro - then - dit - mold, mein Dorf in der Stadt, :I Dorf in der Stadt.

Refrain



Das ist Ro - then - dit - mold, Ro - then - dit - mold.



I: Du, Ro - then - dit - mold, mein Dorf in der Stadt, :I Dorf in der Stadt.